

FAKTEN & HINTERGRUND

TSV Norf eröffnet neue Freilufthalle

Der TSV Norf wird 100 Jahre alt und darf sich zu diesem Anlass über ein besonderes Geschenk freuen: die VR-Bank-Arena, die erste Freilufthalle im Rhein-Kreis Neuss. Was die Mehrzweckhalle zu bieten hat.



Der Verein hat für jeden sportlich Interessierten das passende Angebot. Zur Eröffnung der Halle wurde das demonstriert. FOTOS (2): G. SALZBURG

VON RUDOLF BARNHOLT

NORF | „100 Jahre TSV Norf – da ist Bewegung drin“, stand auf der Einladung zur Einweihung der VR-Bank-Arena – laut Verein die erste Freilufthalle im Rhein-Kreis Neuss. Neben der Einweihung dieser innovativen Mehrzweckhalle wurde natürlich auch der runde Geburtstag des Traditionsvereins gebührend gefeiert. Zu den prominentesten Geburtstagsgästen gehörten der Bundestagsabgeordnete Daniel Rinkert, der Landtagsabgeordnete Jörg Geerlings, Kreisdirektor Dirk Brügge, Bürgermeister Reiner Breuer und Gisela Hinneemann, Vizepräsidentin des Landessportbundes NRW, sowie Agnes Wehrhahn als erste Vorsitzende der Stiftung Sport im Rhein-Kreis Neuss. „Die Mitglieder sind das Wichtigste für den Verein“, erklärte die Stellvertretende Vorsitzende Karoline Büchler. Der Verein hat aktuell rund 1700 Mitglieder im Alter zwischen neun Monaten und 88 Jahren“, verriet Karoline Büchler. Das jüngste Mitglied ist übrigens ihr Sohn.

Ein Aushängeschild des Vereins ist die Tanzgarde. Zwei Tänzerinnen, Marlene Steinhauser (13) und Meike Goller (12) legten eine flotte Sohle auf's Parkett. Später sollte es noch viele weitere Demonstrationen sportlichen Könnens geben. Sie machten deutlich, dass der Verein praktisch für jeden Sportinteressierten das passende Angebot hat. Oliver Friske ist 52 Jahre alt. Er ist nicht nur Taekwondo-Trainer, sondern vor kurzem auch Deutscher Meister geworden. Er demonstrierte auf eindrucksvolle Weise, wie man blitzschnell drei Angreifer unschädlich macht. Katharina (9) und Pauline (15) zeigten ebenfalls eine Kostprobe ihres Könnens.

Bürgermeister Reiner Breuer lobte das „großartige Sportangebot“ und outete sich als früheres Vereinsmitglied: „Ich habe hier Fußballspielen gelernt, auf Asche selbstverständlich noch, später Tennis um mit meinen 1,73 Metern fühlte ich mich auch für den Basketball berufen.“ Und er wies darauf hin, dass die Stadt für die Mehrzweckhalle 210.000 Euro dazugezahlt habe. „360.000 Euro gab der Verein dazu und vom Land kamen 78.000 Euro“, gab der Bürgermeister zu verstehen. Außerdem engagierte sich die VR-Bank, sodass das 750.000 Euro-Projekt gestemmt werden konnte. Das Geldinstitut, das dem Verein Geld und der Halle den Namen gab, wurde am Samstag von Vorstandsmitglied Rainer Hilgers vertreten.

Bürgermeister Breuer hatte noch ein kleines Geldgeschenk mitgebracht: Für das 100-jährige Jubiläum gab es 3000 Euro. Gisela Hinneemann, Vizepräsidentin des Landessportbundes, machte den Verantwortlichen Mut: „Sie werden auch die nächsten 100 Jahre locker bewältigen.“ Die neue Halle, die vom Land aus dem Programm „Moderne Sportstätten“ mitfinanziert wurde, ist für Gisela Hinneemann „die perfekte Ergänzung für diesen super Sportpark“. „Das mit den Förderungen wird weiter zu laufen“, versprach Kreisdirektor Dirk Brügge. „Der Verein hat sich immer den Herausforderungen der Zeit gestellt“, erklärte der Vorsitzende Hermann-Josef Baaken. Was er hervorhob: „Wir haben 120 Trainer und Co-Trainer – ohne diese Ehrenamtler würde hier nichts

gehen.“ Als „Lohn“ bekämen sie Anerkennung und Wertschätzung. Diese Halle ist unser größtes Projekt“, erklärte Baaken.

Vor Ort war am Samstag auch Christian Röckelein, er ist der Vertriebsleiter von McArena. „Es gibt jetzt rund 60 unserer Hallen in ganz Deutschland“, erklärte Röckelein. Alleine in diesem Jahr seien zehn neue Hallen hinzugekommen. Am Freitag sei er in Wolfsburg bei der Eröffnung einer Halle gewesen, die in einem Rastermaß von fünf Metern in Fertigbauweise errichtet wird. Die Besondere an den McArena-Sporthallen: Sie sind an den Seiten offen, aber überdacht, bieten somit nicht nur Schutz vor Regen und Schnee, sondern im Sommer auch vor der Sonne. Die Halle in Norf hat als Extra noch einen überdachten Vorbau mit einem gepflasterten Boden – der grüne Boden in der eigentlichen Arena ist ein Hockeyboden, der unter anderem auch geeignet ist für Sportarten wie Fußball, Basketball und Volleyball.

INFO

So kann die Halle reserviert werden

Buchung Die neue Sportarena kann digital reserviert werden.

Kosten Die Kosten sind unterschiedlich. Die halbstündige Nutzung kostet in der Primetime, also von 15 bis 22 Uhr, 19,99 Euro. Von 8 bis 15 Uhr werden 14,99 Euro pro halbe Stunde fällig.

Standort Die Halle ist auf dem Gelände des von Waldthausen-Stadions (von



Der Vorsitzender des TSV Norf, Hermann-Josef Baaken (v.l.), Rainer Hilgers, Vorstandsmitglied der VR-Bank, Bürgermeister Reiner Breuer und Christian Röckelein, Vertriebsleiter von McArena, bei der Eröffnung. Georg Salzburg (salz)